

20.11.2010

Kameradschaftsabend: Rückblick auf ein besonderes Jahr

(Per Mayer) Der Sekt stand bereit und es war ein besonderer Abend: der diesjährige Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr Gau-Algesheim stand ganz im Zeichen des diesjährigen Jubiläums, dem 150. Geburtstag der Feuerwehr. Neben dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Dieter Linck und Stadtbürgermeister Dieter Faust konnte Wehrführer Quirin Ewen den Wehrleiter der Verbandsgemeinde, Wolfgang Mauer, und Rainer Wahlen als Vertreter der Verwaltung begrüßen. Auch die Ehrenwehrführer Bernhard Hattemer und Klaus Schmitt waren der Einladung Ewens gerne gefolgt.

Es sei ein anstrengendes Jahr für die Feuerwehr gewesen, so Dieter Linck in seinem Grußwort, aber: „Es war ein tolles Fest. Die Gau-Algesheimer Wehr ist wegen ihres vielfältigen Engagements besonders hervorzuheben.“

Wehrleiter Wolfgang Mauer unterstrich: „Durch das Fest ist deutlich geworden, dass die Feuerwehr eben nicht nur Institution ist. Sie gehört zur Stadt, sie gehört in die Stadt Gau-Algesheim.“

Alljährlich werden am Kameradschaftsabend in der Feuerwehr auch Beförderungen, Verpflichtungen zum Feuerwehrdienst und Entpflichtungen vorgenommen. So wurden Simone Hofmann zur Oberfeuerwehrfrau und Barbara Porschen zur Hauptfeuerwehrfrau ernannt. Zum Hauptfeuerwehrmann befördert wurde Florian Grabowski. Peter Gerharz erhielt von Wehrleiter Mauer seine Ernennungsurkunde zum Löschmeister. Nach ihrem Eintritt in die Feuerwehr wurden Christoph Keller und Martin Gerharz zum Dienst in der Feuerwehr verpflichtet. Auf eigen Wunsch entpflichtet wurden Eileen Faust und Andreas Schmitt.

Auf 42 Dienstjahre in der Feuerwehr Gau-Algesheim blickt Norbert Hellmeister zurück. Mit Erreichen der Altersgrenze von 60 Jahren wurde er von Verbandsbürgermeister Dieter Linck entpflichtet. Linck dankte ihm für seinen langjährigen Dienst für die Allgemeinheit. Für dieses besondere Engagement verlieh ihm Wolfgang Mauer die Ehrenplakette der Verbandsgemeindefeuerwehr.

Geehrt wurden auch Andreas Hattemer, Christian Dickenscheid, Andreas Wetzler und Franz-Erwin Hang. Sie versehen seit 25 Jahren aktiven Feuerwehrdienst und erhielten das silberne Feuerwehrreihenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz sowie die silberne Plakette der Verbandsgemeindefeuerwehr. Auch Quirin Ewen dankte für die geleistete Arbeit und überreichte Präsente im Namen der Feuerwehr. 20 Jahre gehören Volker Dengler, Hubertus Hellmeister und Andreas Hellmeister der Feuerwehr an und wurden von Quirin Ewen mit einem Buchpräsent geehrt.

Dem Dank und den Glückwünschen schloss sich Stadtbürgermeister Faust an:

„Was jeder einzelne leistet, ist für die Stadt ein großer Grund zur Freude.“

Diese Freude war auch bei der anschließenden Präsentation der Fotos zu den Jubiläumsfeierlichkeiten zu spüren, die von Andreas Hattemer moderiert wurde. Sichtlich ergriffen dankte schließlich Quirin Ewen seinen beiden Stellvertretern Christian Klein und Hubertus Hellmeister, allen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden und nicht zuletzt dem Radsportverein, die zum Gelingen eines schönen Jubiläumsjahres, aber auch zu einem gelungenen Kameradschaftsabend beigetragen hatten.



Wehrführer Quirin Ewen, Andreas Hellmeister, Simone Hoffmann, Franz-Erwin Hang, Hubertus Hellmeister, Christian Dickenscheid, Norbert Hellmeister, Florian Grabowski, VG-Bürgermeister Dieter Linck, Andreas Wetzler, Peter Gerharz, Andreas Hattemer, Barbara Porschen, Christoph Keller, Martin Gerharz, Stadtbürgermeister Dieter Faust, Volker Dengler, Wehrleiter Wolfgang Mauer (von links nach rechts)